



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich freue mich, Ihnen bereits das zweite Rundschreiben für dieses Jahr vorstellen zu dürfen.

### **Kurz. Verständlich. Informativ.**

Das ist unser Anspruch an das Rundschreiben für öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger – und das nun auch in einem neuen Design.

In dieser Ausgabe erwarten Sie Infos und Neuigkeiten zum Thema Transporteinheiten, Jahres-Statistik-Mitteilung nach dem ElektroG, Benutzerverwaltung und Annahme von Altgeräten. Zudem freue ich mich, Sie ausführlicher über unsere Verbraucherkampagne Plan E und den zugehörigen Kommunikationsmaterialien zu informieren.

Ich wünsche Ihnen viele interessante Momente bei der Lektüre dieses Rundschreibens!

Mit besten Grüßen  
Christian Josef Graber

### **Inhalt**

Jahres-Statistik-Mitteilung für das Berichtsjahr 2020 .....	2
Erfassung durch örE: Blutzuckermessgerät und Chipkarten .....	2
Behältnisse der Gruppe 3 Lampen .....	3
Mengenübersicht für örE .....	3
Sondertransporteinheiten für batteriebetriebene Altgeräte .....	3
Benutzerdaten im ear-Portal .....	4
Verbraucherkampagne Plan E und ihre Kommunikationsmaterialien .....	4

### **Mehr Infos im Netz**

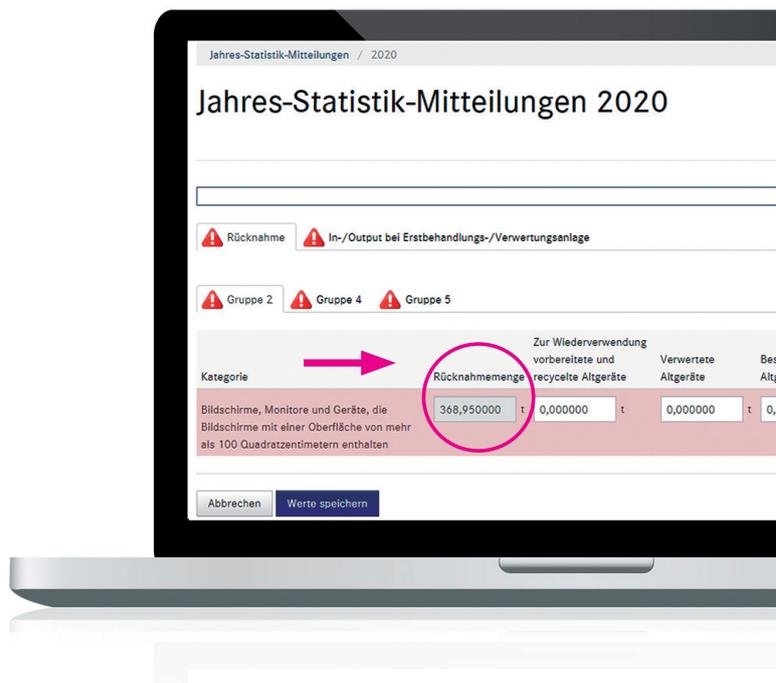


## Jahres-Statistik-Mitteilung für das Berichtsjahr 2020

Bitte denken Sie daran, dass die gesetzliche Frist zur Abgabe Ihrer Jahres-Statistik-Mitteilung (JSM) am 30.04.2021 endet. Sollten Sie am 19.04.2021 nochmals ein Erinnerungsschreiben erhalten, so bitte ich Sie, Ihre JSM vollständig abzuschließen.

Ein Lernvideo zum Thema JSM können Sie über den YouTube-Kanal der stiftung ear unter diesem [Link](#) abrufen. Zudem beantworten wir Ihre Fragen auch über die eigens eingerichtete JSM-Rufnummer 0911 766 65-350. Selbstverständlich stehe ich Ihnen aber auch unter meiner Durchwahl -251 zur Verfügung.

**Wichtig:** Stimmt die Rücknahmemenge nicht mit den Daten Ihres Entsorgers bzw. Ihrer Erstbehandlungsanlage überein, müssen Sie die jeweiligen Eigenverwertungsmitteilungen korrigieren. Im Anschluss wird die Rücknahmemenge neu berechnet.



## Erfassung durch örE: Blutzuckermessgerät und Chipkarten

Da mich vermehrt Anfragen zur Sammlung von Blutzuckermessgeräten und Chipkarten erreichen, gehe ich nachfolgend gerne auf dieses Thema ein, ohne damit eine Rechtsberatung leisten zu können.

Blutzuckermessgeräte besitzen verschiedene Sensoren, um den Glukosewert im Blut oder Gewebe zu messen. So ist es mittlerweile auch möglich, die Zuckerwerte kontinuierlich zu bestimmen. Bei dieser Messmethode verbleiben die dafür benötigten Sensoren mehrere Tage im Gewebe. In diesem Zusammenhang haben sich örE die Frage gestellt, ob diese Geräte (Messgerät und Sensor) als infektiös einzustufen wären und nicht in den Anwendungsbereich des ElektroG fallen, siehe § 2 Abs. 2 Nr. 10 ElektroG. Grundsätzlich gilt, dass es sich immer um eine Einzelfallentscheidung handelt, ob ein Gerät als infektiös einzustufen ist. Orientieren Sie sich beispielsweise an den folgenden Leitfragen:

- Kommt das Elektrogerät bestimmungsgemäß mit Blut in Kontakt oder kann es durch die Beschaffenheit/Bauweise beim Auseinanderbau Verletzungsgefahren bei den Mitarbeitern in der Gerätebehandlung hervorrufen?
- Sammelt sich infektiöse Flüssigkeit im Inneren des Elektrogeräts an und kann sich wenige Tage dort halten?

Ein **Blutzuckermessgerät** für den privaten Gebrauch fällt i.d.R. unter die Definition „Altgeräte aus privaten Haushalten“, siehe § 3 Nr. 5 ElektroG. Kommt dieses Elektrogerät bestimmungsgemäß nicht mit Blut in Kontakt, da beispielsweise nur der interne **Sensor** des Geräts mit einem Teststreifen kurzzeitig in Berührung kommt, wäre dieses Elektro-Altgerät durch den örE anzunehmen. Ein externer elektrisch betriebener Sensor wäre hingegen als infektiös einzustufen, wenn er bestimmungsgemäß mit Blut in Kontakt kommt (z. B. Sensor mit Filament/Nadel). Unter diesen Voraussetzungen wäre der Sensor nicht als Elektro-Altgerät anzunehmen.

**Chipkarten** (wie z. B. Bankkarten) sind i.d.R. Altgeräte der Gruppe 5. Herkömmliche Magnetkarten (ohne Chip und nur mit Magnetstreifen ohne elektrische Funktion) sind keine Elektro- und Elektronikgeräte.

**Wichtig:** Chipkarten müssen **nicht** getrennt von den sonstigen Altgeräten oder in speziellen Behältnissen bereitgestellt werden. Die Sammlung und Bereitstellung kann beispielsweise über die Abrollcontainer der Gruppe 5 erfolgen.

## Behältnisse der Gruppe 3 Lampen

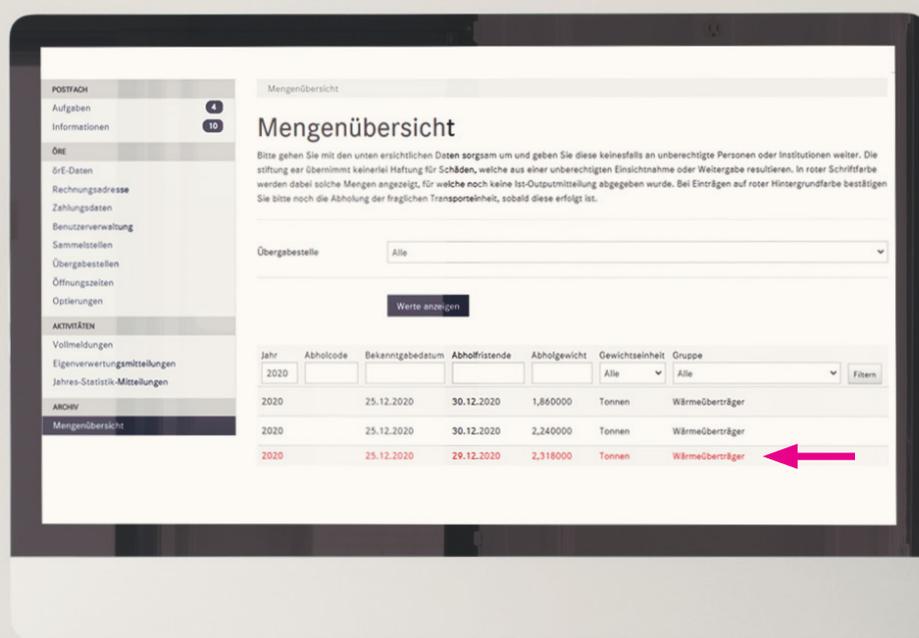
Rungen- und Europaletten werden durch die verpflichteten Hersteller bzw. deren drittbeauftragte Entsorger/Logistiker **mit** Inlays aufgestellt. Sollten Sie eine Abdeckung benötigen, ist es im Bedarfsfall möglich, dass die Deckel der In-

lays an der Übergabestelle verbleiben. Für LSR-Kartonagen überlässt Ihnen der Entsorger/Logistiker eine Kunststoffumhüllung. Setzen Sie sich diesbezüglich mit dem auf der Anordnung hinterlegten Entsorger/Logistiker in Verbindung.

## Mengenübersicht für örE

Sie benötigen Daten für Ihre Abfallstatistik? Im ear-Portal finden Sie unter Mengenübersicht eine Auflistung aller Abholungen, die an Ihren Übergabestellen ausgelöst wurden. Sie können die Daten nach Belieben filtern und für weitere Bearbeitungszwecke als Excel-Dokument herunterladen.

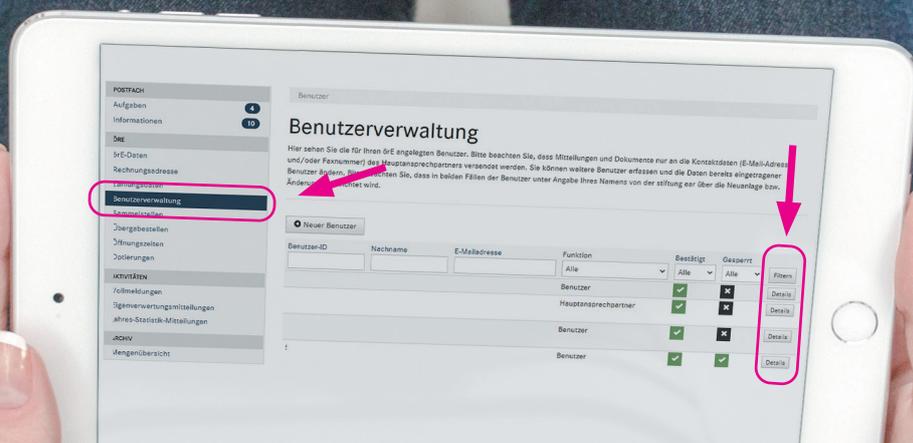
**Wichtig:** Zeilen in roter Schriftfarbe kennzeichnen solche Abholvorgänge, bei denen der verpflichtete Hersteller noch kein Abholgewicht zurückgemeldet hat. Bis der Hersteller das tatsächliche Abholgewicht zurückgemeldet hat, wird Ihnen ein Durchschnittsgewicht angezeigt.



## Sondertransporteinheiten für batteriebetriebene Altgeräte

Aus gegebenem Anlass möchte ich Sie daran erinnern, dass in den Sondertransporteinheiten für batteriebetriebene Altgeräte (Eurogitterbox einschl. Inlay) **ausschließlich** batteriebetriebene Altgeräte bereitzustellen sind. Eine vollständige Auflistung der Behältnisse finden Sie auf unserer Homepage unter folgendem [Link](#).

## Benutzerdaten im ear-Portal



Um einen reibungslosen Ablauf der Abhol- und Aufstellungen zu gewährleisten, bitte ich Sie die Benutzerdaten des Hauptansprechpartners des örE und der Leitungsbefugten der Übergabestellen immer aktuell zu halten. Falls sich die Ansprechpartner ändern, können Sie die hinterlegten Benutzerdaten ganz einfach in der Benutzerverwaltung unter Details überschreiben.

**Wichtig:** An vielen Übergabestellen ist das Fax noch als Kommunikationsweg ausgewählt. Sollten Sie beispielsweise einen Versand der Übergabestellenmitteilungen per E-Mail bevorzugen, kann der Leitungsbefugte das Fax in der Benutzerverwaltung unter Details abwählen.

## Verbraucherkampagne Plan E und ihre Kommunikationsmaterialien

### Kunden aufklären mit Plan E – Wieso? Weshalb? Warum?

Jahr für Jahr werden mehr Elektrogeräte in Deutschland gekauft. Damit steigt auch die Bedeutung der korrekten Entsorgung von Elektro-Altgeräten und darin befindlichen Batterien. Denn diese enthalten wertvolle Rohstoffe, die nachhaltig wiederverwertet, erhalten und wiedereingesetzt werden können. Doch bei vielen Menschen herrscht immer noch große Unwissenheit und Unsicherheit über dieses Thema. Oft ist den meisten gar nicht bewusst, dass es sich bei Elektro-Altgeräten um eine wertvolle Ressource handelt, die richtig entsorgt werden muss. Zu oft werden Elektro-Altgeräte im privaten Raum gehortet oder gar nicht als solche erkannt und dementsprechend falsch beseitigt. Um dem entgegenzuwirken, hat die stiftung ear im Jahr 2019 Plan E

ins Leben gerufen. Die Sichtbarkeit von Elektroschrott erhöhen und die Wissenslücken rund um die korrekte Entsorgung zu schließen ist ein erklärtes Ziel von Plan E.

### Wir freuen uns über Ihre aktive Unterstützung! Kleiner Aufwand, großer Nutzen!

Um die Aufklärungsarbeit von Plan E für die Menschen so sichtbar wie nur möglich zu machen, ist die Teilnahme der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger von besonderer Bedeutung. Denn Wertstoff- und Recyclinghöfe sind in der Bevölkerung ein Sinnbild für ein gut funktionierendes Müll- und Wiederverwertungssystem. Zeigen Sie bei sich vor Ort Flagge für das Thema Altgeräte-Rückgabe und profitieren Sie von unseren praktisch einsetzbaren Materialien.



Flyer verdeutlichen die Bedeutung der richtigen Entsorgung auf den Wertstoffhöfen.

**Lebensgroße wetterfeste Aufsteller** weisen auf die korrekte Stelle für die Elektro-Altgeräte hin.



Plakate erklären die einzelnen Sammelgruppen oder beschreiben die Brandgefahr der Lithium-Ionen-Batterien.

Diese und viele weitere Möglichkeiten zur Integration bieten die Kommunikationsmaterialien von [Plan E](https://www.plan-e.de) speziell für die öRE. Von uns bekommen Sie kostenlos und frei Haus Aufsteller (Indoor & Outdoor), Flyer sowie verschiedene Plakate und das alles nur einen Mausklick entfernt.

Sie möchten das Thema in Ihrem Webauftritt oder Ihren eigenen Kommunikationsmitteln einbinden? Kein Problem: Die Grafik-Elemente zur Kampagne stehen für Sie parat. Im Downloadbereich von <https://e-schrott-entsorgen.org> finden Sie unser Bestellformular und eine Auswahl an Elementen, die Sie kostenfrei herunterladen können.

Sollten Sie Rückfragen zu den Kommunikationsmaterialien oder zur Integration in Ihre Kundenansprache haben, kontaktieren Sie uns bitte jederzeit gerne per Mail an [presse@stiftung-ear.de](mailto:presse@stiftung-ear.de) oder unter der Telefonnummer 0911 76665-50.

**Impressum**  
<https://www.stiftung-ear.de/de/impressum>